



**MAK**

Presseinformation

## **Sehnsucht Arbeit: Sozialer Aufstieg in Zeiten des Universal Basic Income**

Eine Gesprächsreihe des MAK in Kooperation mit der Arbeiterkammer Wien im Rahmen des MAK FUTURE LAB

Termin                      Dienstag, 10. Oktober 2017, 19:00 Uhr  
Ort                            MAK-Säulenhalle  
                                  MAK, Stubenring 5, 1010 Wien  
                                  Eintritt frei

Das MAK FUTURE LAB lädt in Kooperation mit der Arbeiterkammer Wien unter dem Titel *Sozialer Aufstieg in Zeiten des Universal Basic Income* zum vierten Podiumsgespräch im Rahmen der Reihe *Sehnsucht Arbeit*. Erwerbstätigkeit ist bislang ein Mechanismus für ökonomischen und sozialen Aufstieg. Welche Möglichkeiten werden in Zukunft noch bereitstehen, diesen zu erlangen? Was motiviert sozialen Aufstieg, und kann er vom ökonomischen Aufstieg entkoppelt gedacht werden?

### TeilnehmerInnen

Verena Dengler, Künstlerin  
Daniel Häni, Unternehmer, Gründer der Initiative Grundeinkommen  
Markus Marterbauer, Leiter der Abteilung Wirtschaftswissenschaften und Statistik,  
Arbeiterkammer Wien  
Friederike Spiecker, Ökonomin  
Christian Tod, Filmemacher (Regisseur von *Free Lunch Society*)

### Moderation

Christoph Thun-Hohenstein, Generaldirektor des MAK und Leiter der VIENNA BIENNALE

Im Rahmen der Reihe *Sehnsucht Arbeit* planen das MAK und die Arbeiterkammer Wien noch eine weitere Podiumsdiskussion zum Thema *ArbeitskünstlerInnen* (Dienstag, 21.11.2017, 19:00 Uhr).

Das MAK FUTURE LAB ist ein vom MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst gegründetes Kreativlabor, das durch Workshops, Vorträge, Podiumsgespräche und andere Formate interdisziplinäre Beiträge zur humanen Gestal-

tung und Nutzung der Digitalen Moderne erarbeitet. Es positioniert Design, Architektur und bildende Kunst als treibende Kräfte von sozial, ökologisch, kulturell und wirtschaftlich nachhaltigen Marktwirtschaftsmodellen und vernetzt diese Kreativsparten – im Rahmen vielfältiger Kooperationen – mit Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Politik. Das MAK FUTURE LAB hat den Anspruch, sowohl ganzheitliche Orientierungen und davon inspirierte Gemeinwohlstrategien als auch konkrete innovative Geschäftsideen für die Zukunft zu entwickeln.



MAK-Presse und PR Judith Anna Schwarz-Jungmann (Leitung)  
Sandra Hell-Ghignone  
Lara Steinhäuser  
Agnes Wyskitensky  
T +43 1 711 36-233, -229, -212  
[presse@MAK.at](mailto:presse@MAK.at)  
[www.MAK.at](http://www.MAK.at)

Wien, 3. Oktober 2017